

Mindestlohn in Deutschland – wie hoch soll er sein und wie soll er geregelt werden?

Dr. Thorsten Schulten

WSI-Tarifpolitische Tagung 2013

Niedriglöhne, Tarifpolitik und gesetzliche Mindestlöhne

Düsseldorf, 24.-25. September 2013

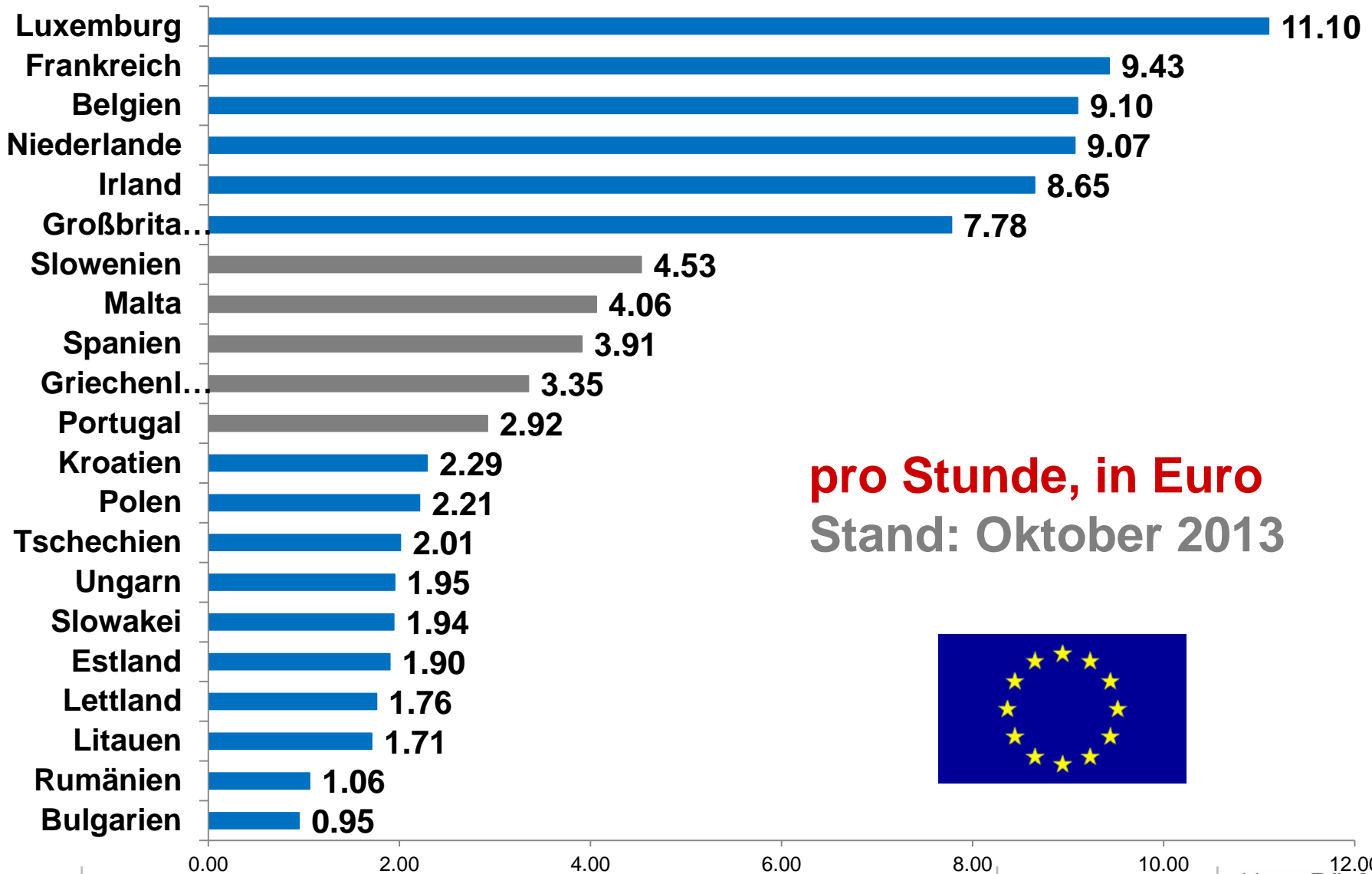
1. Wie hoch soll er sein?

Orientierungsgrößen zur Bestimmung eines angemessenen Mindestlohns

2. Wie soll er geregelt werden?

Kriterien und Verfahren zur regelmäßigen Anpassung des Mindestlohns

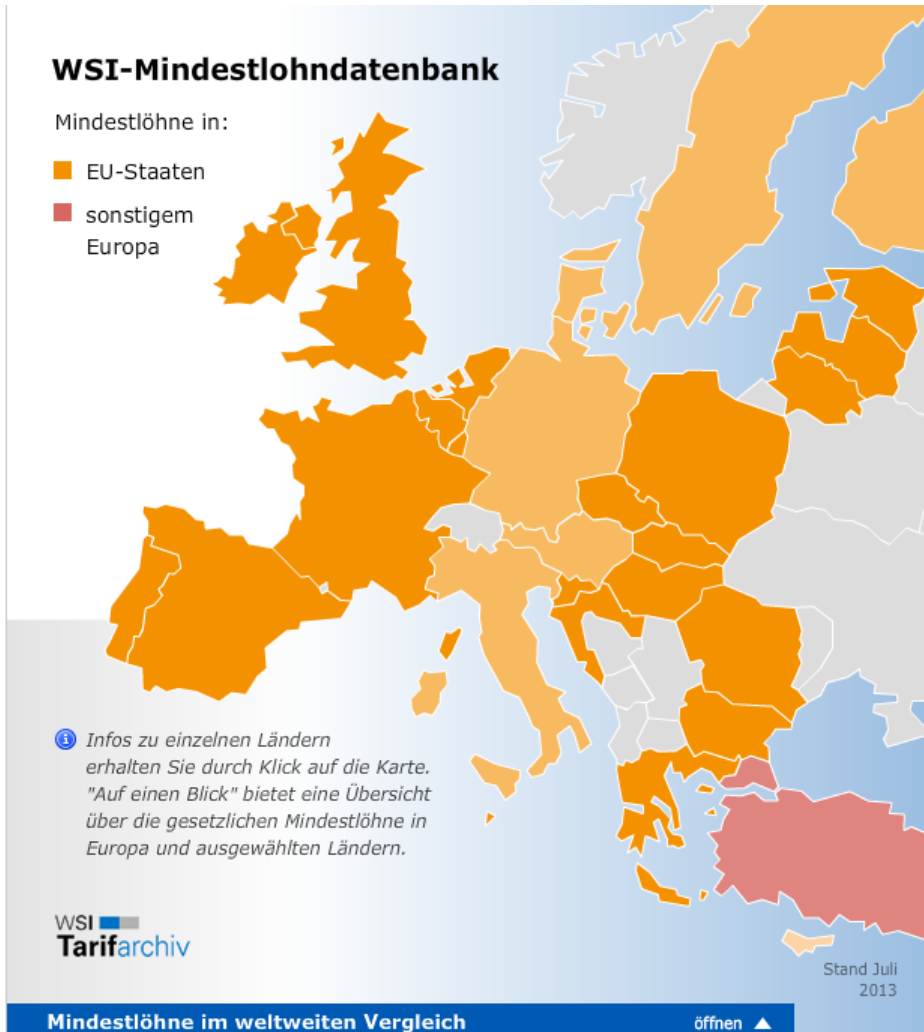
Gesetzliche Mindestlöhne in der EU



pro Stunde, in Euro
Stand: Oktober 2013



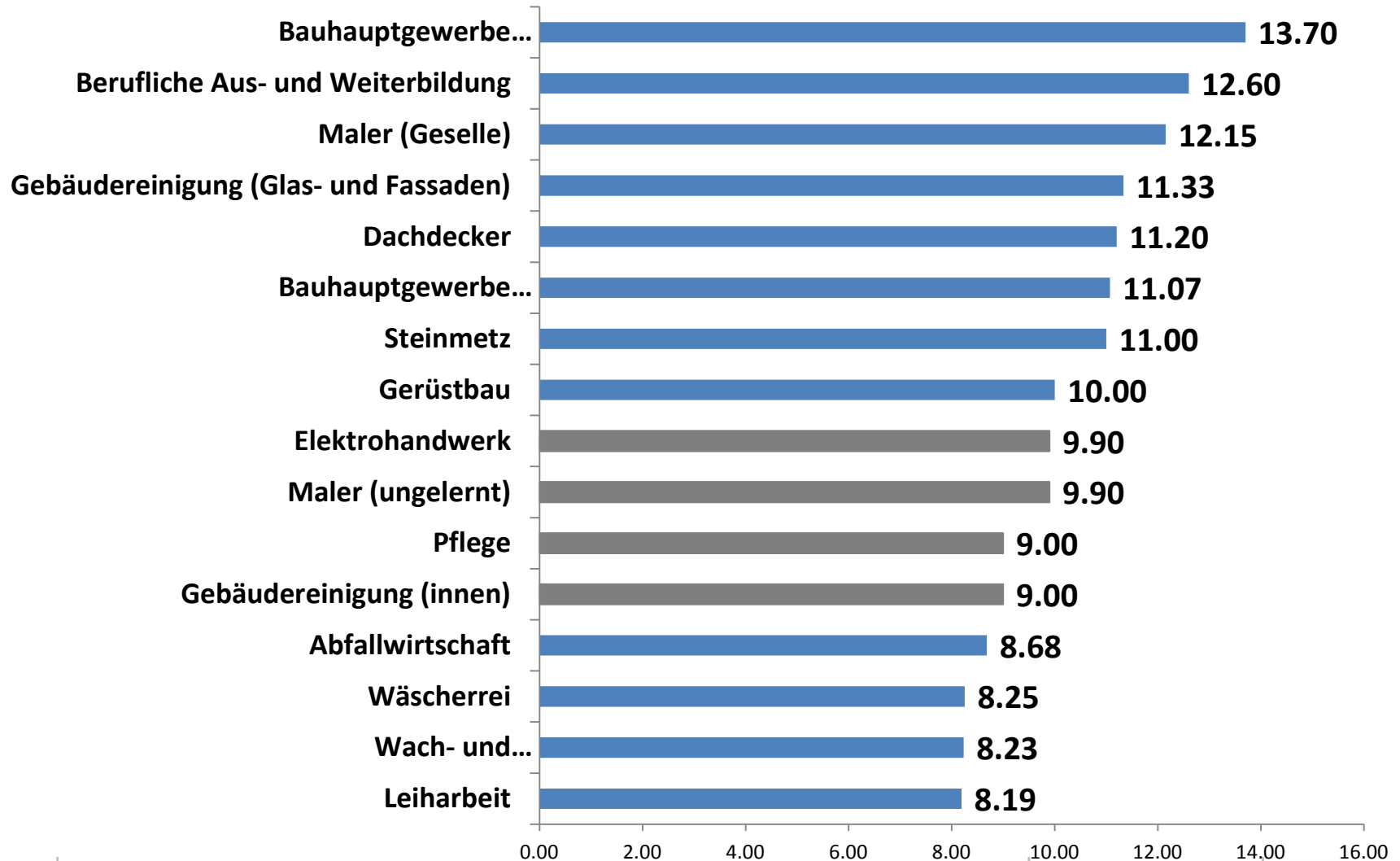
WSI-Mindestlohndatenbank:



**Aktuelle
Daten zu
gesetzlichen
Mindestlöhnen
aus 30 Ländern !**

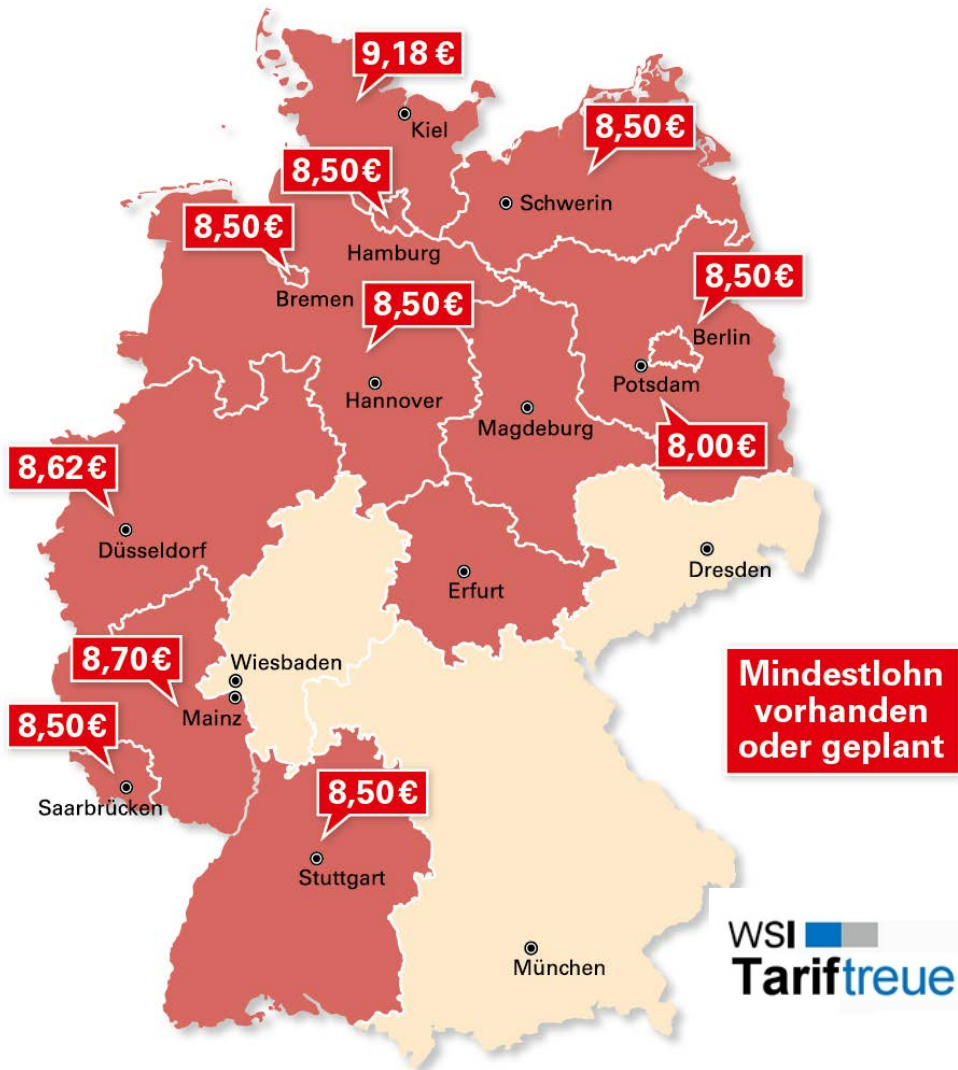
www.wsi.de/mindestlohndatenbank

Branchenmindestlöhne nach dem AEntG (Westdeutschland, 09/2013)



Vergabespezifische Mindestlöhne in Deutschland

WSI



Mindestlohn im Vergabegesetz:

BW, BE, BB, HB, HH,
NRW, MV, RP, SL, SH,
NI (geplant)

11 Bundesländer

Landesmindest- lohngesetz:

HB, HH,
BE, SH (geplant)

4 Bundesländer

Kriterien zur Bestimmung eines gesetzlichen Mindestlohns

in Euro, pro Stunde, bei 38 h pro Woche

➔ Pfändungsfreigrenze (1049,99 € netto)	8,70
➔ Hartz IV (in Düsseldorf)	9,41
➔ Mindestlohn für Rente oberhalb der Grundsicherung (45 Beitragsjahre, 37,7 h pro Woche)	10,40
➔ Armutsslohnschwelle 50% des durchschnittlichen Bruttolohns (2012: 23,02 €)	11,51
➔ Europäische Sozialcharta 60% des durchschnittlichen Nettolohns (8,375 €)	12,47

Kriterien zur Bestimmung eines gesetzlichen Mindestlohns

Europarat: Europäische Sozialcharta (1961)



*„Alle Arbeitnehmer haben das Recht auf ein **gerechtes Arbeitsentgelt**, das ihnen und ihren Familien einen angemessenen Lebensstandard sichert.“
(Teil I, Artikel 4)*

2. Wie soll der Mindestlohn geregelt werden?

Kriterien und Verfahren zur regelmäßigen
Anpassung des Mindestlohns

Festlegung und Anpassung des gesetzlichen Mindestlohns

CDU/FDP:

- ➔ Lohnuntergrenze(n) für Bereiche ohne Tarifbindung
- ➔ Festgelegt durch **nationale Kommission** aus Arbeitgebern und Gewerkschaften (eventuell mit Schlichtung)
- ➔ **Regierung** hat keinen Einfluss auf die Höhe

SPD/Grüne/Linke:

- ➔ Flächendeckender **einheitlicher Mindestlohn**
- ➔ **Mindestlohnkommission** beim BMAS nach dem Vorbild der **britischen Low Pay Commission** (3 Gewerkschafter, 3 Arbeitgeber, 3 Wissenschaftler)
- ➔ erarbeitet jeweils zum 31. August eines Jahres einen **Vorschlag**
- ➔ **Regierung** entscheidet über Mindestlohnanpassung

Festlegung und Anpassung des gesetzlichen Mindestlohns

Erfahrungen aus Europa



Konsultationsmodell:

- ➔ Institutionalisierten Konsultationen von Arbeitgebern und Gewerkschaften
(UK, FR, NL, ES, LV, LT, CR)

Verhandlungsmodell:

- ➔ Bi- oder tripartistische Verhandlungen zwischen Arbeitgebern, Gewerkschaften und Staat **(BE, EE sowie BG, PL, SK)**

Festlegung und Anpassung des gesetzlichen Mindestlohns

Erfahrungen aus Europa



Indexierungsmodell:

- ➔ „Automatische“ Anpassung an die Preis- oder Lohnentwicklung
(FR, BeNeLux, MT, SI)

Unilaterales Entscheidungsmodell:

- ➔ Die jeweilige Regierung entscheidet alleine
(USA, GR, HU, RO, CZ, IE, PT)

Die britische Low Pay Commission

Zusammensetzung:

- ➔ 3 Gewerkschaften, 3 Arbeitgeber, 3 Wissenschaftler



De-facto Tarifverhandlungen:

- ➔ Moderation der Wissenschaftler

Empfehlung gegenüber der Regierung

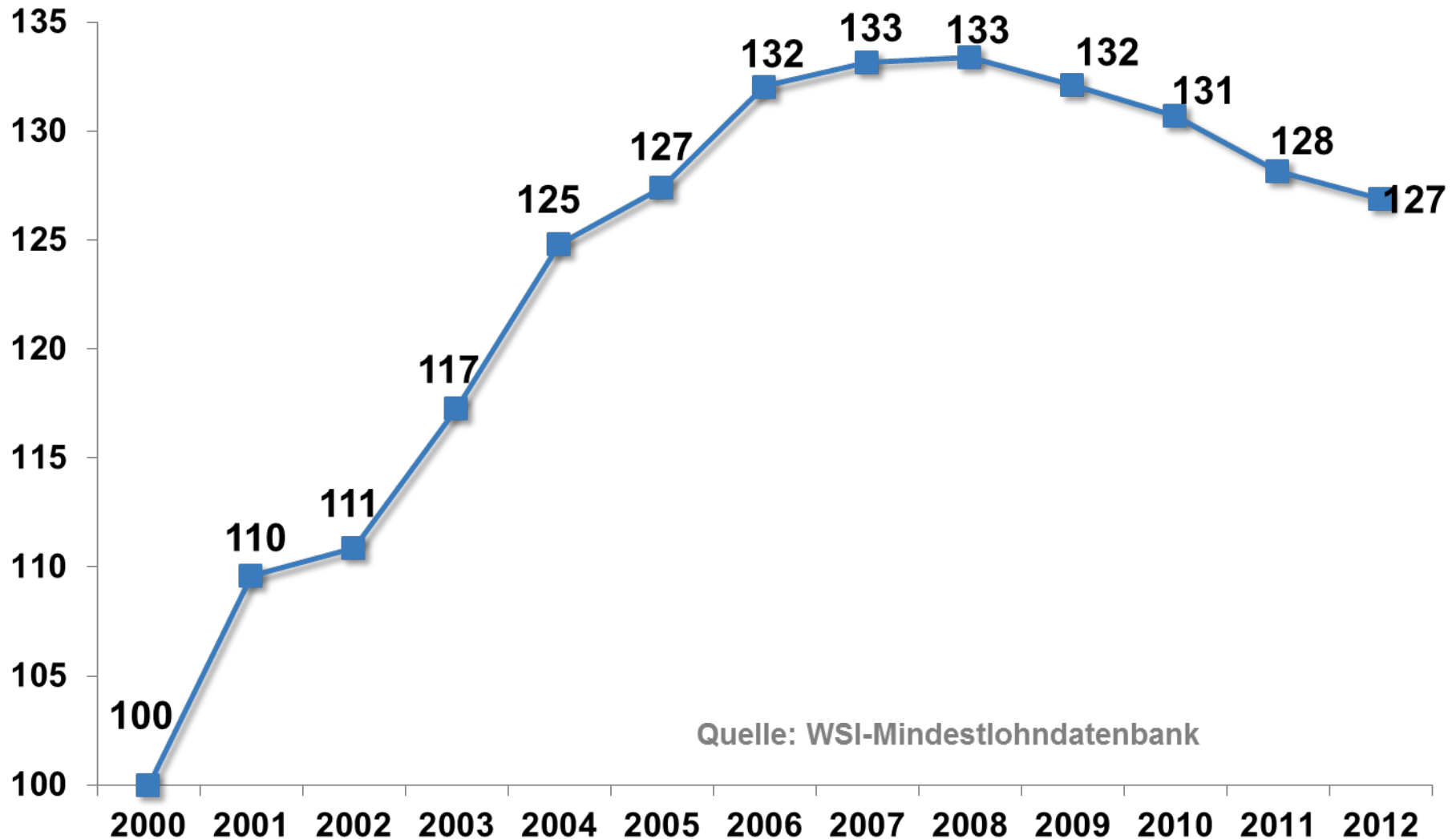
- ➔ Regierung hat fast immer die Empfehlung angenommen
- ➔ Jährliche Erhöhungen jeweils zum 1.10.



Die Entwicklung des *realen* Mindestlohns in Großbritannien



WSI



Bewertung der britischen Erfahrungen

Positiv:

- ➔ Low Pay Commission hat wesentlich zur Akzeptanz beigetragen
- ➔ Umfangreiche Kenntnisse über die ökonomischen und sozialen Wirkungen des Mindestlohns



Negativ:

- ➔ Fehlende Kriterien für Mindestlohnanpassung kann zur Kürzung des realen Mindestlohns führen
- ➔ Absolutes Mindestlohniveau immer noch sehr niedrig/unterhalb des Existenzminimums
- ➔ Ergänzung um „**Living Wage**“ Politiken
London: £ 8.55 (38% über dem ML)
Außerhalb Londons: £ 7.45 (20% über dem ML)



Der Französische Mindestlohn SMIC

Kriterien zur Anpassung des SMIC:

- ➔ **Jährliche Mindestanpassung** : Entwicklung der Verbraucherpreise plus der Hälfte der Reallohnzuwächse
- ➔ Darüber hinaus kann die Regierung **zusätzliche Erhöhungen** des SMIC vornehmen („coup de pouce“)



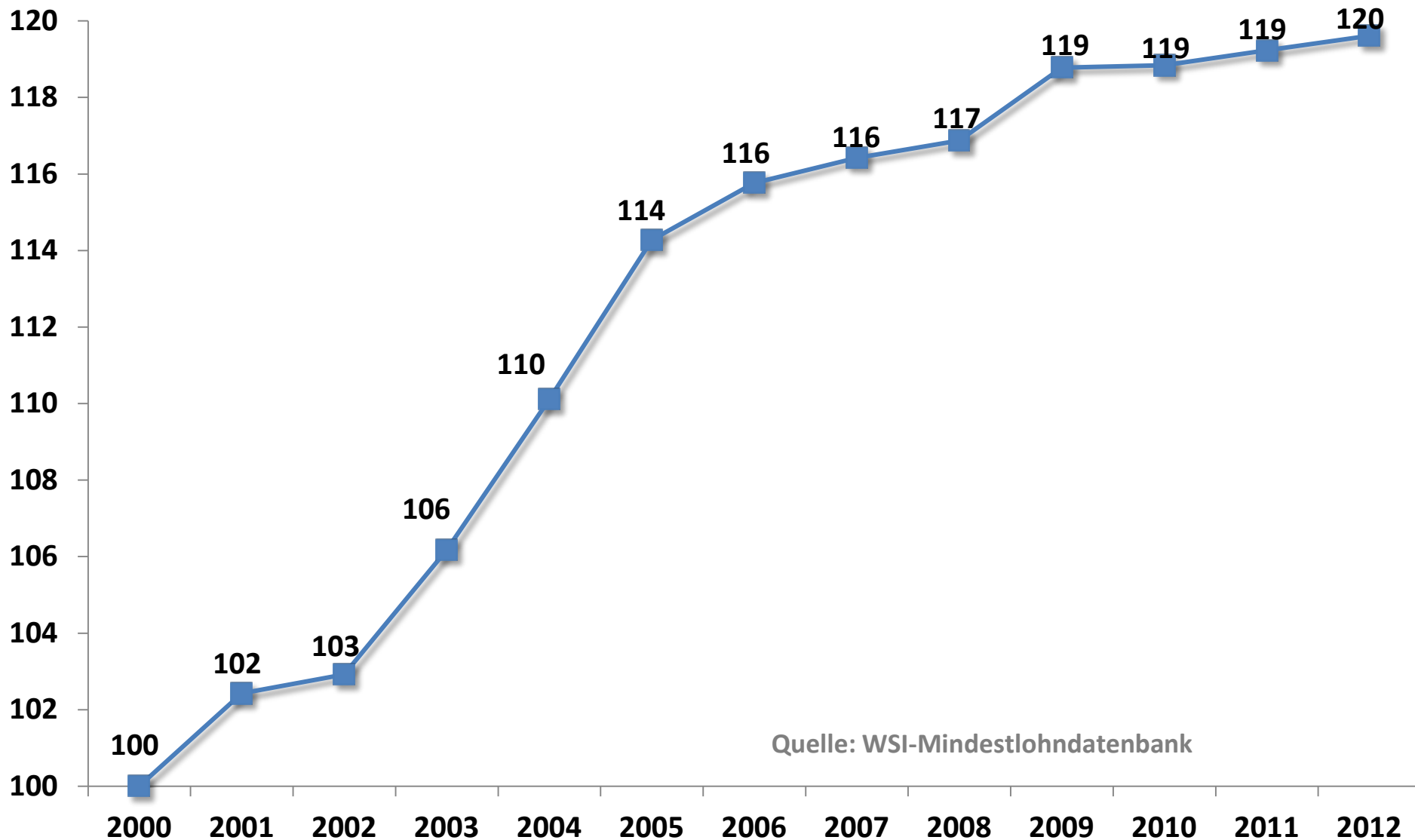
Konsultationen:

- ➔ **Kommission aus Wissenschaftlern** erstellt jährlichen Bericht mit Empfehlungen zur Anpassung des SMIC
- ➔ **Nationaler Tarifausschuss** berät über den Vorschlag der Regierung zur Erhöhung des SMIC

Die Entwicklung des *realen* Mindestlohns in Frankreich



WSI



Quelle: WSI-Mindestlohndatenbank

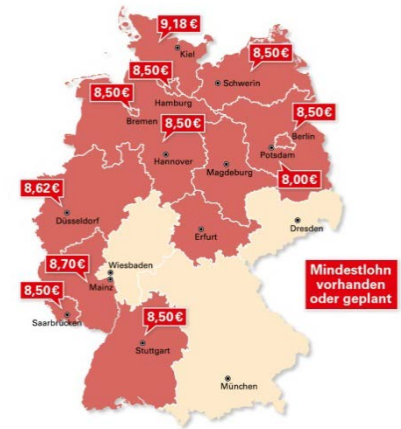
Anpassung der vergabebespezifischen Mindestlöhne

Zeitlicher Anpassungsrythmus

Jährlich: BW, NI, NRW, RP, SL,

Alle zwei Jahre: BB, HB, HH, SH (BE)

Unbestimmt: BE, MV



Inhaltliche Vorgaben für die Anpassung

Entwicklung von Löhnen und Preisen: HB

Unterste Lohngruppe TV-L: SH

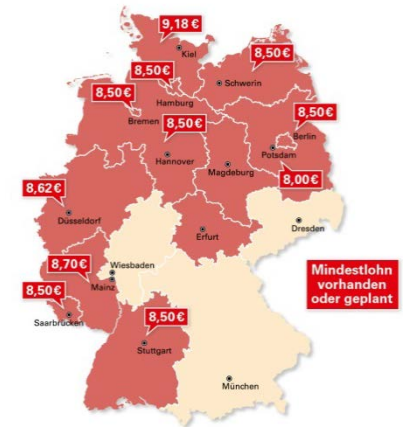
Keine: Alle übrigen Bundesländer

Anpassung der vergabespezifischen Mindestlöhne

Entscheidung über die Anpassung

Landesregierung: BE, HH, MV, SH

**Unter Beteiligung einer
Mindestlohnkommission:**
BW, BB, HB, NI, NRW, RP, SL



Anpassung der vergabespezifischen Mindestlöhne

Erfahrungen mit den Mindestlohnkommissionen:

Rheinland-Pfalz:

2012: Einstimmiger Beschluss

Erhöhung von 8,50 auf 8,70 € zum 1.1.2013

2013: Einstimmiger Beschluss

Erhöhung auf 8,90 € zum 1.7.2014



Materielles Ergebnis: Ausgleich der Preissteigerung (2012); unterhalb der Preissteigerung (2013)

Besonderheiten:

- ➔ Landesregierung stark um Konsens bemüht
- ➔ Schlüsselstellung des „neutralen“ Wissenschaftlers
- ➔ Landesregierung kann Kommissionsempfehlung nur annehmen oder ablehnen

Anpassung der vergabespezifischen Mindestlöhne

Erfahrungen mit den Mindestlohnkommissionen:

Nordrhein-Westfalen:

2013: Kein gemeinsames Ergebnis,
unterschiedliche Empfehlungen von
Arbeitgebern und Gewerkschaften



Materielles Ergebnis: Entscheidung der
Landesregierung steht noch aus

Besonderheiten:

- ➔ Keinerlei Druck für einen Kompromiss
- ➔ Entscheidung liegt einzig bei der Politik

Anpassung der vergabespezifischen Mindestlöhne

Erfahrungen mit den Mindestlohnkommissionen:

Brandenburg:

2013: Erhöhung von 8,00 auf 8,50 €
zum 1.1.2014 für 2 Jahre

Entscheidung gegen das
Votum der Gewerkschaften !!!



Besonderheiten:

- ➔ Hoher Einfluss der Landesregierung
- ➔ Gewerkschaften können leicht in eine Minderheitenposition gelangen

Wie soll das zukünftige Mindestlohnmodell in Deutschland aussehen?

Das Niveau des Mindestlohns:

Welches **strukturelle Niveau** soll der ML nach dem Einstieg von 8,50 Euro perspektivisch erhalten?

Anpassungsmechanismus:

Sollen **verbindliche Kriterien** für eine regelmäßige **(Mindest-)Anpassung** des ML vorgegeben werden ?

Wenn ja, welche? (Preissteigerung, Reallöhne usw.)

Mindestlohnkommission:

Welche **Aufgaben** soll sie haben?

Wie soll sie zusammengesetzt werden?

(Modell **Tarifausschuss** vs. **Low Pay Commission**)?